



Bibliothek Buchs



Jahresbericht 2024

Einladung zur Hauptversammlung

Freitag, 04. April 2025

19.00 Uhr, Bibliothek Buchs

Traktanden:

1. Begrüssung, Wahl der Stimmenzähler
 2. Genehmigung des letzten HV-Protokolls
 3. Jahresbericht des Präsidenten
 4. Betriebsbericht der Bibliotheksleitung
 5. Jahresrechnung 2024, Budget 2025
 6. Revisionsbericht
 7. Wahlen
 8. BiLuWe Vereine Bibliothek Buchs und Ludothek Werdenberg
 9. Anträge
 10. Varia
-

Im Anschluss Apéro und gemütliches Beisammensein.

«Ihr seid toll, dass Ihr diese ganzen
Möglichkeiten zur Verfügung stellt!
Bibliotheken rocken!»

Janine

Jahresbericht 2024 des Präsidenten

Sehr geehrte Mitglieder des Vereins Bibliothek Buchs, sehr geehrte Vertreterinnen und Vertreter der Stadt Buchs und der Werdenberger Gemeinden, liebe Freundinnen und Freunde der Bibliothek.

Das Jahr 2024 war für uns ein Jahr voller Herausforderungen und Chancen. Nachdem unser erstes BiLuWe-Projekt nicht realisiert werden konnte, stellten sich drängende Fragen: Wie geht es weiter? Wo finden wir neue Räume, da die Ortsgemeinde unser bisheriges Gebäude für sich beanspruchen möchte?

Doch wir haben nicht aufgegeben. Gemeinsam mit unserem Vorstand, unseren engagierten Mitarbeiterinnen unter der Leitung von Theres Schlienger, den Behörden und unseren Partnern, insbesondere der Ludothek Werdenberg mit ihrer Präsidentin Ranya Lanig, haben wir an die Zukunft geglaubt. Drei zentrale Standorte wurden uns vorgeschlagen. Stadtpräsident Rolf Pfeiffer sicherte uns seine Unterstützung zu, und auch die Ortsgemeinde zeigte sich kooperativ.

Nun ist es soweit: Noch in diesem Jahr planen wir in neue, moderne Räume umzuziehen. Im Untergeschoss des M-Park Zentrums der Migros Ostschweiz finden Bibliothek und Ludothek ihr neues Zuhause und schaffen eine zukunftsfähige Basis für Buchs und die Region Werdenberg.

Doch neben diesen Entwicklungen lief vor allem der Bibliotheksbetrieb hervorragend. Unser Team hat nicht nur den Alltag gemeistert, sondern mit vielfältigen Veranstaltungen und innovativen Ideen die Bibliothek weiterentwickelt. Trotz beengter Räume wuchs sie weiter und ist heute ein zentraler Treffpunkt in Buchs.

Mein Dank gilt unseren Mitarbeiterinnen für ihren grossartigen Einsatz, ebenso den Vereinsmitgliedern, der Stadt Buchs und den Werdenberger Gemeinden für ihre wertvolle Unterstützung.

Mit neuen Räumen entstehen neue Chancen. Die erweiterte Bibliothek und das BiLuWe-Projekt werden richtungsweisend sein. Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, diesen wertvollen Ort weiter zu stärken!

Buchs, März 2024

Für den Vorstand



Alois Bischof

Präsident

Jahresbericht 2024 der Bibliotheksleitung

Bibliothek als Begegnungs- und Inspirationsort

Unser reich illustrierter Jahresbericht macht Ihnen mit vielen Beispielen deutlich, wie unsere Bibliothek ein wichtiger Ort des Miteinanders in der Vielfalt schafft. Die Bibliothek Buchs bietet Raum für Kreativität, Inspiration, Phantasie und Fakten. Wir sind immer am Puls der Zeit.

Es ist uns in den letzten Jahren gelungen, die Bibliothek als sogenannten «Dritten Ort» zu etablieren. Unser Angebot ist umfangreicher geworden: verschiedene Programme zur Leseförderung, Veranstaltungen, digitale wie klassische Medien tragen dazu bei.

2024 stand ganz im Zeichen des Jubiläums «50 Jahre Bibliothek Buchs». Wir feierten gemeinsam mit Ihnen und den Behörden – das Team und der Vorstand hat die Feierlichkeiten mehr als genossen.

Ein Höhepunkt war auch der Gewinn des Kantonalen Bibliothekpreises der mit 2000.- Franken dotiert ist. Mit diesem Gewinn können wir wiederum Projekte initiieren.

Ein weiteres Schwerpunktthema ist nach wie vor die Leseförderung – die Ergebnisse der PISA-Studie haben erneut gezeigt, dass wir hier nicht locker lassen dürfen. Deshalb beginnen wir mit spielerischen Ansätzen schon bei den Aller kleinsten mit dem Buchstart und kooperieren mit den Schulen, damit wir möglichst niemanden zurücklassen.

Dank neuer Dienstleistungen ist die Besucherzahl in den letzten Jahren stetig gestiegen, seit 2020 jährlich um ca. 10%. Wir

haben den Zugang zu Wissen und Bildung erweitert, beispielsweise durch die Erweiterung der Öffnungszeiten über Mittag. Dadurch ist ein Bibliotheksbesuch der Werdenberger Bevölkerung an 35,5 Stunden pro Woche möglich.

Bibliotheken sind als Aufenthalts- und Begegnungsort nach wie vor absolut relevant und unverzichtbar, entsprechend müssen sie gebaut und ausgestattet sein. Der momentane Standort bringt das Personal und die gesamte Infrastruktur deutlich an (wenn nicht sogar über) die Grenzen. Und so hoffen wir auch im neuen Jahr auf die baldige Realisierung der neuen Bibliothek. Es ist und bleibt unser Herzensprojekt und eines, das dringend realisiert werden muss.

Unsere Ziele mit der neuen Bibliothek sind wie folgt: Open Library – selbständige Nutzung auch in den Morgen- und Abendstunden. Die Bibliothek als Lernort zu etablieren und auch Homeoffice zu ermöglichen. Erweiterte Öffnungszeiten, um Spitzen zu vermeiden, und deutlich mehr Platz für Schulklassen und Veranstaltungen zu schaffen.

Bibliothek als Begegnungs- und Inspirationsort

Trotz beengter Verhältnisse nutzten die Menschen in der Region Werdenberg ihre Bibliothek als Begegnungs- und Inspirationsort. So trifft sich alle zwei Monate regelmäßig ein Lesekreis in Deutsch, Englisch und Französisch in der Bibliothek. Das Sprachencafé ist wöchentlich zu Gast bei uns und die Anzahl der Lesementorin-



Books & Dragons in der Bibliothek



Buchstart

«Ich wusste gar nicht, das Lesen so spannend sein kann.»

Schülerin

nen von SmeG ist auf 10 angewachsen, das bedeutet, dass alle 2 Wochen 10 Anlässe in vielen verschiedenen Sprachen in unseren Räumlichkeiten stattfinden. SchülerInnen und Studierende nutzen die Bibliothek immer öfters als Lern- und Arbeitsraum.

Bibliotheken ermöglichen individuelle Bildung genauso wie soziale Begegnung. Bei uns verbindet der öffentliche Raum höchst lebendig die Menschen miteinander und erlaubt direkten Zugriff auf die Wissensspeicher unserer Welt. Nicht selten ist die Bibliothek einer der wenigen öffentlichen, nicht kommerziellen Orte in einer Gemeinde. Entsprechend gross ist ihre Bedeutung für das Gemeinwesen.

Zahlen und Fakten

Auch 2024 haben die analogen Ausleihen wiederum zugenommen – die Entwicklung folgt hier dem langjährigen und erfreulichen Trend, der beweist, dass Bücher nach wie vor ein zentrales Element der Wissens- und Unterhaltungswelt sind.

Kennzahlen	
Eingeschriebene Mitglieder gesamt	3'632
· Erwachsene / Familien	1'704
· Kinder / Schüler	1'437
· Lehrlinge / Studenten	324
Gönner	36
Neueintritte	550
Gesamter Medienbestand am Jahresende	23'662
(dieser wurde 2024 rund 4,2 Mal umgesetzt)	
Neuanschaffungen	4'280
Ausgeschieden	2'930
Reservationen	5'804
Anschaffungswünsche	332
Jahresausleihe physische Medien (+ 6,6%)	100'785
Jahresausleihe digitale Medien	20'373
Verhältnis Ausleihen analog/digital	82% / 18%
Ausleihen Total	122'757
(= 2,9 Medien / Einwohner d. Region Werdenberg)	

Erstmals konnten wir über 100'000 physische Ausleihen verzeichnen. 40 Schulklassen besuchen die Bibliothek regelmässig einmal im Monat. Die Zahl der Besuchenden nimmt stetig zu und inzwischen nutzen 7000 Personen aus der Region Werdenberg die Bibliothek Buchs regelmässig – ein Besucherwachstum von 19% gegenüber dem Vorjahr.

Bibliothek und Schule

Nach wie vor gehört die Sprach- und Leseförderung zu den zentralen Aufgaben der Bibliothek Buchs.

Für die Kleinsten werden «Reime und Fingerspiele»-Veranstaltungen sowie für Kinder ab drei Jahren «Geschichtenzeiten» in verschiedenen Sprachen durchgeführt. Diese sollen spielerisch die Freude an der Sprache und am Lesen wecken und Bezugspersonen für das Thema sensibilisieren.

Die Bibliothek Buchs beteiligt sich am Schweizer Vorlesetag, der vom Schweizerischen Institut für Kinder- und Jugendmedien (SIKJM) initiiert wurde und die Bedeutung des Vorlesens zeigt.

Die Vermittlung von Informations- und Medienkompetenz entwickelte sich in den letzten Jahren zu einer zentralen Aufgabe der Bibliothek Buchs. Zu den entsprechenden Veranstaltungsformaten gehören unter anderem die Veranstaltungsreihen «Digitale Sprechstunde» und «Fake News», die sich dem Thema Medienkompetenz widmen und für Eltern, Kinder und digitalen Einsteiger geeignet sind.

Klassenführungen stellen das zentrale Bindeglied zwischen Schule und Bibliothek

dar. Das spielerische Heranführen der Schülerinnen und Schüler an die Nutzung der Medien ist ein wichtiger Aspekt von Klassenführungen. Ziel ist, die Kinder und Jugendlichen auf die Medienvielfalt neugierig zu machen und deren Interesse zu wecken. Der Besuch der Bibliothek und ihre Nutzung soll für die Kinder zum Alltag gehören, so dass sie gerne wiederkommen und die Bibliothek entsprechend ihrer Interessen und Vorlieben nutzen.

Im vergangenen Jahr konnten wir über 40 Schulklassen willkommen heissen und ihnen die Welt der Bücher auf spielerische Weise näherbringen.

- 40 Bibliotheksführungen
- 700 teilnehmende SchülerInnen vom Kindergarten bis zur 8. Klasse
- Beliebteste Aktivitäten: Actionbound
- Besonderes Highlight: Einsatz interaktiver Formate um den Zugang zur Bibliothek spannend zu gestalten.

Lehrkräfte und SchülerInnen gaben uns durchwegs positives Feedback.

Die meisten Klassen besuchen uns nach der Einführung regelmässig, der monatliche Bibliotheksbesuch wird fest eingeplant. Das zeigt, dass die Angebote nachhaltig wirken. Im kommenden Jahr wollen wir unser Angebot ausbauen, geplant ist die Einführung eines Escape-Games für die Oberstufe.

Wir freuen uns darauf, weiterhin viele junge LeserInnen für die Bibliothek zu begeistern, denn Bibliotheken spielen für die Entwicklung der Lese- und Informationskompetenz von Schülerinnen und Schülern eine wichtige Rolle.

Neben den Klassenführungen stellen wir thematische und altersgerechte Medienboxen für den Unterricht zusammen, die für die Benutzung in der Klasse oder zu Hause entliehen werden können. Bibliothekarinnen und Bibliothekare kommen auch gerne in die Klassen, um Medien vorzustellen.

Veranstaltungen – Öffentlichkeitsarbeit

Die Bibliothek Buchs organisiert zahlreiche Veranstaltungen und Führungen für Kinder und Erwachsene. Ihre Bedeutung als nicht-kommerzieller Lern-, Kreativ- und Begegnungsort nimmt weiter zu.

Im Vergleich zu den Vorjahren wurde das Veranstaltungsangebot noch stärker genutzt:

- Kreatives Lesen
- Ein Gast ein Buch
- Zwischen Rutschen und Schaukeln
- Geschichtenzeit für Kinder
- BobbyCar Bilderbuchkino
- Einschliessen und Geniessen
- Testleserin und Testleser
- Ausstellungen
- Lesekreis Deutsch
- Buchstart
- Lesekreis Englisch
- Sprachencafé
- Sonntagsöffnung
- Schreibrunde mit Alice Gabathuler
- «Schenk mir eine Geschichte» in neun Sprachen
- Schweizer Vorlesetag
- Lesungen
- Makerspacetoolbox
- Vorleseshund

«Die Bibliothek ist im Umbruch und das ist gut so! Neue Angebote, eine breite Palette an Medien und das Beste: ein super freundliches und hilfsbereites Team. Top! Weiter so. Danke für alles!»

Rezension über Google



Greendays

«Danke, dass es euch gibt! Danke, dass ihr so einen tollen Job macht und dabei immer so jung, dynamisch und hilfsbereit seid. Danke, danke, danke!»

Stephan



BiblioWeekend – Buch trifft Wein



Team Weiterbildung Thema Gamen



«Ein Gast ein Buch» mit Alice Gabathuler

- Lesekreis Französisch
- Schweizerische Erzählnacht
- FerienSpaß Buchs, Gams und Grabs, Sennwald
- Makerspaceworkshop mit Philipp Köppel
- Weltbuchtag
- Adventsfenster
- Suppenzmittag
- Greendays
- Aus dem Häuschen auf der «Chinderbaustell», dem Generationenspielplatz Kappeli, am Buchser Samstag, bei Buchs 4Kids und dem KIJU-Tag

Neu und speziell – die Bibliothek der Dinge

Die «Bibliothek der Dinge» ist nachhaltig, spart Geld und fördert die Gemeinschaft. Leihen statt Kaufen ist inzwischen in einigen Lebensbereichen ein grosses Thema geworden. Seit einigen Monaten gibt es dieses neue Angebot auch in der Bibliothek Buchs. Gegenstände, wie TonieBox, Tiptoi Stift und Tolino können kostenlos ausgeliehen und ausprobiert werden. Eine Einschränkung gibt es allerdings: Bei uns gibt es nur Gegenstände auszuleihen, die Bezug zur Bibliothek haben. Andere Gegenstände, wie z.B. Spiele und ähnliches, können in der Ludothek ausgeliehen werden. Viele freuen sich über das neue Angebot: «Man muss die Sachen dann nicht unbedingt selbst anschaffen. Es muss ja auch nicht jeder alles haben», hören wir bei unseren Kunden. Ausserdem könne man dadurch auch mal was Neues ausprobieren und es selbst erst dann kaufen, wenn es einem wirklich gefalle.

Beim Teilen von Konsumgütern geht es aber nicht nur um die Themen wie Nachhaltigkeit und Geldsparen, sondern auch

um Gemeinschaft und soziale Gerechtigkeit. Durch die «Bibliotheken der Dinge» haben auch Menschen aus sozial schwächeren Gruppen die Möglichkeit mitzumachen. Eine «Nintendo Switch» zum Beispiel können sich nicht alle Eltern für ihre Kinder so einfach leisten. Und die gibt es demnächst auch auszuleihen.

Weiterbildung – Horizonte erweitern

Die Bibliothek Buchs weiss um die Bedeutung von gut ausgebildetem Personal für die weitere Entwicklung der Bibliothek. Sie investiert daher in die Aus- und Weiterbildung ihrer Mitarbeitenden. Folgende Kurse und Weiterbildungen haben wir im vergangenen Jahr besucht:

- Kantonaler Bibliothekstag
- Regionaltreffen der Bibliothekarinnen und Bibliothekare aus dem Sarganserland und Werdenberg
- Vermittlungsangebote mit Pfiff
- Escape Game
- Konferenz «Leseförderung» in Bern
- Tiktok – Booktok
- Kompetent recherchieren
- Bibliotheken mitten im Wandel: Digital Literacy – ein Megatrend der Zukunft
- Bibliomediatreff zum Thema Social Media und Booktok
- Fernkurs für Kinder- und Jugendliteratur an der Stube in Wien
- Zertifikatskurs Bibliosuisse

Personelles

Die Bibliothek verfügt im Stellenplan über 2,2 Stellen, die von 7 Personen besetzt werden. Neben diesen Festangestellten beschäftigt die Bibliothek mehrere Schülerhilfen.

Im vergangenen Jahr hat uns Jacqueline Hubicka verlassen, ihre Praktikumsstelle war auf 1,5 Jahre befristet. Rachid Mannai hat 20% bei uns gearbeitet. Wegen beruflicher Veränderung konnte er diese Zeit leider nicht mehr bei uns investieren.

Wir wünschen den beiden alles Gute auf ihrem weiteren Weg und freuen uns, wenn sie uns ab und an in der Bibliothek besuchen.

Dank

Ein herzlicher Dank für die wertvolle Unterstützung unserer Arbeit geht an:

- den Bibliotheksvorstand für das Wohlwollen und die Hilfe beim Umsetzen unserer Vorhaben
- die Stadt-, Gemeinde- und Schulbehörden der Region Werdenberg, sowie die Ortsgemeinde Buchs für das entgegengebrachte Vertrauen und die finanzielle Unterstützung
- die Lehrerschaft und die Schulleitungen für die gute Zusammenarbeit
- Abha Graf, Corina Hess, Mary Seefeld und Anne Lieberei, für die Betreuung der Lesekreise und Alice Gabathuler für ihr Engagement mit dem Schreibworkshop und die Moderationsabende
- Susanne Singer und Malou Ebnetter für ihre ehrenamtliche Unterstützung bei Veranstaltungen
- alle, die uns bei unserem Jubiläumsfest unterstützt haben, es war wunderbar euch dabei zu haben
- Paula Looser und der Fachstelle Bibliotheken für die Organisation von Weiterbildungskursen und Tagungen
- unsere Kunden, die uns immer unterstützen mit Anregungen und Wünschen,

damit wir ein aktuelles und attraktives Medienangebot für sie bereitstellen können

Einen grossen Dank möchte ich an das Team aussprechen. Gemeinsam werden wir den eingeschlagenen Weg weitergehen, Bewährtes weiterführen und Neues ausprobieren. Die Arbeit und die Ideen werden uns nicht ausgehen.

Ausblick – Räume der Zukunft

«Ich habe mir das Paradies immer als eine Art Bibliothek vorgestellt», schrieb Jorge Luis Borges. Nun, wenn ich an meinem Arbeitsort eine Familie in der Kindercke beobachte, alle in ihre Bücher vertieft; eine ältere Dame beobachten kann, die einer Flüchtlingsfrau bei der Mediensuche hilft; wenn ich an den Jungen denke, der oft kurz nach dem Mittag in der Bibliothek rund eine halbe Stunde in einem Buch liest oder die Tage, an denen es in unseren Räumen nur so brummt – dann ist das nicht gleich das Paradies, aber es sind Momente, die mich glücklich machen und zuversichtlich stimmen. In Bibliotheken kommen Menschen zusammen, hier wollen Leute etwas lernen, hier werden Geschichten erzählt, gelesen – und manchmal sogar geschrieben.

Wir Bibliotheken können Räume schaffen, in denen sich Menschen unterschiedlichster Prägung aufhalten, sich begegnen und (weiter-)bilden können. Wir von der Bibliothek Buchs, der Vorstand und viele Ehrenamtliche haben auch im vergangenen Jahr wieder täglich daran gearbeitet, unser Angebot danach auszurichten und weiter zu entwickeln.



Zwischen Rutschen und Schaukeln – auf dem Generationenspielplatz Kappeli

Ziel ist es, unsere Bibliothek noch stärker als lebendiger Ort des Austauschs, der Begegnung und des lebenslangen Lernens zu machen. Ich freue mich auf diesen Weg.

Buchs, März 2025

*Theres Schlienger
Bibliotheksleiterin*

Jahresrechnung 2024 und Budget 2025

Betriebskosten	Budget 2024	Rechnung 2024	*Budget 2025	*Budget Umzug 2025
Aufwand				
Löhne, Sozialabgaben	227'000	217'018	232'000	
Entschädigungen unbezahlt (Ehrenamtlichkeit)	40'000	0	0	
Medienkosten (Bücher, Spiele und Spielsachen)	65'500	69'425	70'000	
Raumkosten Miete Kirchgasse, 8 Monate	54'000	72'250	48'700	
Raumkosten / Miete M-Park, 5 Monate			72'500	
Sach- und IT-Kosten (Veranstaltungen, IT, übriger Aufwand)	50'000	42'048	51'000	
Rückstellungen für Investitionen	0	29'000		
Total Aufwand (ohne Umzug)	436'500	429'740	474'200	
Umzugskosten und Grundmobiliar (Budget Biblio / Total)			50'000	425'000
Ertrag				
<i>Selbst erwirtschaftete Mittel</i>	<i>114'000</i>	<i>112'066</i>	<i>79'000</i>	
Mitgliederbeiträge	70'000	75'863	75'000	
Verzicht Entschädigungen unbezahlt (Ehrenamtlichkeit)	40'000	0	0	
Kanton, Gönner, Sponsoren, Jubiläumskonto 3487.10	0	23'860	2'000	
Veranstaltungen	0	1'767		
Jubiläumskonto	0	3'487		
Übrige Erträge	4'000	7'090	2'000	
Fehlbetrag vor öffentliche Gelder	322'500	317'674	445'200	
<i>Öffentliche Gelder</i>	<i>314'989</i>	<i>318'739</i>	<i>445'639</i>	
Stadt Buchs	158'822	158'822	297'488	
Ortsgemeinde Buchs	72'300	72'300	18'000	
Gemeinde Grabs	34'500	34'500	56'523	
Gemeinde Gams	16'791	16'791	28'261	
Gemeinde Sevelen	17'576	17'576	13'387	
Gemeinde Sennwald	7'500	11'250	18'593	
Gemeinde Wartau + Ortsgemeinde Wartau	7'500	7'500	13'387	
Total Ertrag (2025 ohne Umzug)	428'989	430'805	524'639	
Gewinn/-Verlust	-7'511	1'065	439	
Umzug Anteil Ortsgemeinde				70'000
Umzug Anteil Bibliothek budgetiert				50'000
Umzugskosten noch ungedeckt				305'000

* Budget 2025 provisorisch, Umzug Termin noch nicht bekannt, Annahme Herbst 2025

Steivan Josty
Kassier



Nachwuchs Bibliothekskunden

«Die Kinder hatten riesigen Spass und haben ganz nebenbei gelernt, wie man sich in der Bibliothek zurechtfindet.»

Lehrperson

Bilanz per 31.12.2024

	Aktiven	Passiven
Kassa	400.00	
Postkonti	49'326.21	
Debitoren	13'103.40	
Transitorische Aktiven	5'532.15	
Bücher	1.00	
Mobilien	1.00	
Computer	1.00	
Kreditoren		9'035.30
Transitorische Passiven		28'167.33
Eigenkapital		1'097.47
Rückstellungen		29'000.00
Total	68'364.76	67'300.10
Gewinn/Verlust		1'064.66
Bilanzsumme	68'364.76	68'364.76

Steivan Josty
Kassier



Lesung mit Pedro Lenz am Jubiläumsanlass

«Ich bin so stolz auf das Team unserer Bibliothek! Ich gratuliere ihm von Herzen zum Gewinn des Kantonalen Bibliothekpreises 2024! Dieser wurde ihm für das Vorleseprojekt ‹Zwischen Rutschen und Schaukeln› verliehen.

Als Vorstandsmitglied, Schulrätin und als Mutter ist mir die Leseförderung ein Anliegen, insbesondere im Bereich Schule. Die Bibliothek unterstützt im Rahmen ihrer Ressourcen die Schule mit verschiedenen Projekten, die laufend nach den Bedürfnissen der Lehrpersonen ergänzt werden. Da unterstützend mit dabei zu sein macht viel Freude.»

Silvia Bättig, Vorstand Bibliothek Buchs